

Projektmanagement beim Kanton Aargau



Das Baudepartement des Kantons Aargau führe eine neue Projekt-Management-Lösung ein. Erfolgreiche Einführung und Umstellung des Applikationen. Modernes System basierend auf 64-Bit-Technologie.

Ein neues System für die Projektkontrolle, die Projektabrechnung sowie das komplette Projektmanagement stellt auf technologischer wie auch auf organisatorischer Ebene enorme Anforderungen.

Die Lösung „CARAT PROJEKT“ entspricht durch seine variable Struktur auch bei der Spitzenlast-Verarbeitung vollumfänglich den Forderungen nach Geschäftsoptimierung und Kontrolle der teils kritischen Projekte.

Die bestehende WANG-Software Projektabrechnung für den ganzen Bereich - Projekte des Baudepartements - erwies sich als zunehmend wartungsintensiv, genügte den aktuellen Bedürfnissen nicht mehr und war zudem 15 Jahre alt.

Abgerechnet wurden in den vergangenen Jahren Projekte jeglicher Art, z.B. folgende Projekte:

- Nationalstrassen
- Brücken
- Überführungen
- Bahn
- Unterführungen
- Tunnel
- Verkehrsleitsysteme

Abrechnungen für unterschiedliche Projekte

Projekte können also budgetiert und gemanagt und schlussendlich abgerechnet werden.

Aufgrund dieser geschäftskritischen Bedeutung dieser Anwendung stellte das Baudepartement Aargau höchste Ansprüche an optimierte Prozesse und Funktionen für die effiziente Abwicklung eines Projektes und deren Geschäftsprozesse, sowie eine exakte Überprüfung der Phasen (Kosten / Termine) und eine hohe Auskunftsbereitschaft und Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit der zugrunde liegenden Faktoren. Auch galt es, neue Problemstellungen sofort zu berücksichtigen - sowohl zeitlich wie finanziell - und deren Auswirkungen abzubilden. Eine effizienter Betrieb sollte zu moderaten Betriebskosten möglich sein.

«Wir sind zufrieden, dass die umfangreiche Lösung „CARAT PROJEKT-MANAGEMENT“ zeitgerecht geliefert werden konnte und im Moment im Pilotbetrieb getestet wird», so die Projektleitung

Standardsoftware am Wirtschaftlichsten

Bei der Machbarkeitsstudie für die Erneuerung der Lösung zeigte sich, dass der Einsatz einer Standardsoftware sowohl aus wirtschaftlicher Sicht wie auch bei der Risikominimierung die beste Alternative darstellt. Gemeinsam mit dem Baudepartement AG entwickelten die CMSYS / HEIMER Teams eine moderne Controlling Software, basierend auf „HEIMER CARAT 6000“ mit dem entsprechenden Modul BP Projekt / Kostenrechnung.

Beim Aufbau der technischen Plattform entschied sich der Kanton Aargau für zwei HP Systeme mit der neuen 64-Bit Rechner-Technologie mit UNIX/64. Der CARAT-Applikationsserver ist ein HP 64-Bit System, der CARAT Datenbankserver nutzt die Datenbank ORACLE 10g mit 64-Bit UNIX.

«Das Projekt darf in vielerlei Hinsicht als ein Projekt der Extraklasse bezeichnet werden.» die Aussage von Martin Müller, Projektleiter CMSYS/Heimer Computer AG:

Ein durchwegs positives Fazit.

Das Projektmanagement-System wurde zeitgerecht und unter Einhaltung des Budgets eingeführt und hat sich im Pilotbetrieb hervorragend bewährt. Es wurden neue Grundlagen geschaffen, um Projekte risikoärmer zu führen und zu managen sowie eine differenzierte Bewirtschaftung aller Projekte im Kanton Aargau zu ermöglichen.

Die höchste Zuverlässigkeit, kombiniert mit optimaler Aufteilung der Ressourcen, die transparente Zuordnung der anfallenden Betriebskosten; das gute Preis- / Leistungsverhältnis, basierend auf dem ERP-System „CARAT 6000“ sind Resultate, die sich vorzeigen lassen.



Nationalstrassen-, Brücken- und Bahnprojekte werden effizient gemanagt.